

**Bericht von Irena Lazdovskaja für BI-International über meine  
Kongress Reise nach Leipzig, Deutschland: Teilnahme an dem 6.  
Bibliothekskongress » Bibliotheksräume – real und digital«  
Vom 14.–17. März 2016.**

*Kongress Anmeldegebühr und Unterkunft gesponsert von [BI-International](#)*

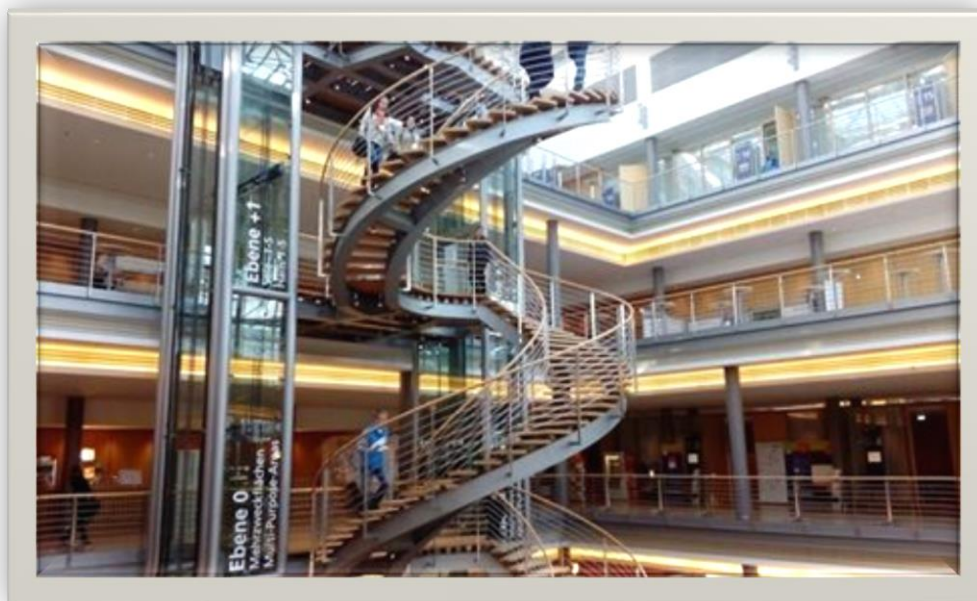
## **Informationen zur Veranstaltung**

Der Bibliothekskongress auf dem Leipziger Messegelände wird seit 2000 alle drei Jahre von [Bibliothek und Information Deutschland](#) (BID) im Vorfeld der Leipziger Buchmesse veranstaltet.

Im Jahr 2016 stand der Kongress unter der Schirmherrschaft der Beauftragten der [Bundesregierung für Kultur und Medien](#).

### **Der 6. Bibliothekskongress hatte das Motto » Bibliotheksräume – real und digital«**

Der Kongress war gut organisiert und gut besucht. Tägliche Aktuell wurde in der Zeitschrift [KONGRESSNEWS zum 6. Bibliothekskongress in Leipzig](#) informiert. Der Kongress hat eine App [BID2016](#) gehabt - die konnte man installieren und bequem alle wichtigen Informationen über Veranstaltungen finden. Der Kongress hatte ein tolles [Rahmenprogramm](#), wo führende Bibliotheken im Rahmen des Kongresses Führungen organisiert haben. Auch war die Möglichkeit zum Besuch der [Leipziger Buchmesse](#), zu der der Kongress überleitet.



*Ersten Tag auf dem Leipziger Messegelände 2016. 03.14*

## Themen

Das Motto des Kongress war in den folgenden Themenkreisen behandelt wurden:

1. Bibliothekspolitik und Öffentlichkeitsarbeit
2. Bibliothekstrategie und Bibliotheksmanagement
3. Zielgruppen und Dienstleistungen
4. Wissen organisieren und erhalten
5. Design von Wissensräumen

### [Programm](#)

### [Das Kongressmagazin des 6. Bibliothekskongress](#)

## Publikum / Zielgruppen

Das Kongress Publikum waren - mehr als 3.000 Teilnehmer (Bibliothekare und andere Bibliotheksspezialisten) aus 30 Ländern.

2016 war Gastland USA

### [Teilnehmerliste](#)



*Podiumsdiskussion 2016.03.15*

## Formate

- Podiumsdiskussionen (zwischen 90 und 120 Minuten)
- Veranstaltungen für kleinere Gruppen (Workshops), in denen intensiv und ggf. mit praktischen Übungen an einem Thema gearbeitet wurde
- Öffentliche und interne Gremien- und Arbeitssitzungen (von Arbeitsgruppen, Expertengruppen, Kommissionen und Verbänden etc.)
- Digitale Poster- und Projektpräsentation („Clip“). Das Format des Clips konnte frei gewählt werden (z.B. Prezi, Powerpoint, Video o.ä.) und die maximale Zeitdauer waren 3 Minuten.

## Links zur Veranstaltungsdokumentation

[Veranstaltungen](#)

[Clips](#)

## II. Informationen zur Beitrag



### *Clip Präsentation*

15.03.2016. 13.00-15.00

Im Jahre 2016 wurde das erste Mal der Bibliothekskongress mit dem Motto des Kongress Präsentationen in digitaler Form organisiert. Mein vorbereiteter Clip "*Die Bibliothek - Eine Zeitreise*" (über die Zukunft der Bibliotheken fröhlich) wurde dort auch

vorgelegt. Es existieren hier verschiedene Meinungen von verschiedenen Interessensgruppen. Der Clip in informativer und lustiger Form besteht aus 3 Spielern: Wissenschaftler - Futurologie, Bibliotheksbenutzer und Bibliothekarin, die miteinander über die Visionen der Zukunft diskutieren. Unsere Zeit ist sehr wichtig für die Entwicklung und die Zukunft der Bibliotheken. Es ist eine Herausforderung für alle Bibliothekare auf der Welt, die Weichen für die Zukunft jetzt zu Stellen. In Litauen wurde auch ein großer Teil dieser Arbeit getan (strategischen Entwicklungsszenarien, Machbarkeitsstudien, Forschung). Das Jahr 2016 wurde von der Regierung und dem Litauischen Bibliotheksverband zum Bibliotheksjahr erklärt. Meine Präsentation lenkt die Aufmerksamkeit auf

das große ungenutzte Potenzial von Bibliotheken, das verwendet werden kann um "die Bibliothek als Geschäft" und Bibliotheks-Infrastrukturen zu Entwickeln. Der Clip weckte Interesse und im Youtube Channel hatte er die 3 Plätze in der Beliebtheit. *Clip links:* [Prezi](#), [Youtube](#)

### III. Highlights der Veranstaltung

Der Kongress hatte ein reichhaltiges Programm, aber manchmal war es nicht möglich geplante Vorstellungen zu Besuchen weil der Raum überfüllt war. Auch waren viele sehr gute Veranstaltungen zur gleichen Zeit. Aber ich verstehe, dass die Organisation einer so großen Zahl von Besuchern und die Präsentation sehr schwierig sind. Auch ist schwer voraus zusehen was für Veranstaltungen für Menschen interessant sind. Deshalb bin ich froh, dass die meisten Vorstellungen später im Internet veröffentlicht wurden, wo ich Sie lesen konnte.

|            |  |   |
|------------|--|---|
| 14.03.2016 | <a href="#">Who is paying and for what?</a><br>Moderatoren<br><a href="#">Ewald Brahms</a> , <a href="#">Konstanze Söllner</a>     | <b><i>Podiumsdiskussion zur Zukunft des wissenschaftlichen Publizierens.</i></b> In der Debatte wurde diskutiert über zukünftige Rollenverteilung im Publikationsprozess und alternative neue Finanzierungsmodelle. Zusätzlich zu den traditionellen bestehenden Finanzierungsmodellen gibt es Neue, wie z. B. <a href="#">LPS</a> (ein Mitgliedschaftsmodell für Bibliotheken), wo Bibliothekare und Bibliotheken eine wichtige Rolle spielen und in Zukunft mehr Potential haben werden.  |
| 16.03.2016 | <a href="#">Informationskompetenzvermittlung Reloaded - Das Komplement Statistical Literacy</a><br><a href="#">Christina Kläre</a> | Statistische Informationskompetenz - ist ein integraler Bestandteil der Informationskompetenz, ohne dass es unmöglich ist kritisch zu Denken und objektiv die Informationen zu Bewerten. An meiner Universität halten wir verschiedene Kurse von Informationskompetenz, aber Statistische Informationskompetenz haben wir nicht. Ich denke, es wäre sehr bald realisierbar, wenn das Bedürfnis in unserer Bibliothek wäre. Vor allem wenn Studenten Ihre Arbeit (Bachelor und Master) schreiben müssen.   |
| 16.03.2016 | <a href="#">Perspektive Lernraum III</a>   | Neue innovative Lösungen für Bibliotheken Räumlichkeiten waren vertreten: Design-Bibliothek Raum, mit Bereichen - Lesen, Ausruhen, Arbeiten, Spielen und Anderen. Vorgestellt wurden Kooperationsprojekte (z. B. <a href="#">Triangle Research Libraries Network</a> , <a href="#">NCSU</a> ) mit den Möglichkeiten von modernen Technologien. Es war interessant kennenzulernen – welche neue Ideen wie man Bibliothek Räume nutzen kann und welche neuen Herausforderungen die Bibliothekare in der Zukunft haben werden. Daraus können wir neue Funktionen und Fähigkeiten ableiten, die für Bibliothekare in Zukunft benötigt werden die solche multifunktionalen Zentren verwalten, die in eine moderne Bibliothek umgewandelt werden. |

## Veröffentlichung:

### Bibliotekos aktualijos –

Mykolas Romeris Universitätsbibliothek Zeitschrift

ANNA-BIBLIOTEKOS AKTUALIJOS Į NR. 40

TARPTAUTINIS BENDRADARBIAVIMAS, VIZITAI

Dalinamės MRU Bibliotekos vyr. bibliotekininkės Irenos Lazdovskajos įspūdžiais iš vizito Bibliotekų kongrese Leipcige ir Erasmus+ mokymosi vizito Halės-Vitenbergo Martyno Lauterio (Vokietija) universitete.

**Atstovavimas Lietuvai VI-ajame Bibliotekų Kongrese „Bibliotheksräume – real und digital“**  
<http://www.bid-kongress-leipzig.de/t3/index.php?id=75>



„Gavusi Bibliotekų kongreso komisijos kvietimą ir dalinį finansavimą, dalyvavau VI-ajame Bibliotekų kongrese Leipcige „Bibliotheksräume – real und digital“.

Kongrese buvo pristatytas mano parengtas klipas „Die Bibliothek - Eine Zeitreise“ (Biblioteka - apie bibliotekų ateitį linksmai).

Klipas neformalia linksma forma pristato 3 veikėjų: mokslininko – futurologo, bibliotekos naudotojo ir bibliotekininkės, kurie tarsi diskutuoja tarpusavyje, ateities vizijas. Pristatymas atkreipia dėmesį į didelį neišnaudotą bibliotekų potencialą, kuriuo galima pasinaudoti plėtojant „bibliotekinį verslą“ ir kuriant efektyviai veikiančią bibliotekų infrastruktūrą. Akcentuojama, kad Lietuvoje buvo pasiekta gerų rezultatų – kuriami bibliotekų strateginio vystymo scenarijai, atliekamos galimybių studijos, moksliniai tyrimai bibliotekose, aprašomas bibliotekų poveikis visuomenei ir 2016 metai paskelbti Bibliotekų metais. Klipas sulaukė susidomėjimo ir pagal populiarumą socialiniame tinkle Youtube užėmė 3 vietą“.

Su klipu „Die Bibliothek - Eine Zeitreise“ (Biblioteka – apie bibliotekų ateitį linksmai) susipažinti galite:

PREZI  
[http://prezi.com/qp3dqxzt0-4m/?utm\\_campaign=share&utm\\_medium=copy&rc=ext%3Fshare](http://prezi.com/qp3dqxzt0-4m/?utm_campaign=share&utm_medium=copy&rc=ext%3Fshare)

YOUTUBE:  
[https://youtu.be/MfxuwuVKC\\_w](https://youtu.be/MfxuwuVKC_w)



Der Bibliothekskongress in Leipzig war ein wichtiger Höhepunkt in meiner beruflichen Karriere an den ich mich in der Zukunft sehr gern erinnern werde. Ich bin sehr glücklich und dankbar dass ich die Möglichkeit des Kongressbesuches und des Informationsaustausches in Leipzig hatte.

*Irena Lazdovskaja,  
Mykolas Römeris Universität Bibliothek,  
Vilnius, Litauen*

12.05.2016